



Anlage 1 zum Trägerrundschreiben 04/2023

Überblick

Änderungen in der Integrationskursverordnung

Am 01.02.2023 ist die Vierte Verordnung zur Änderung der Integrationskursverordnung in Kraft getreten. Sie wurde am 25.01.2023 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht (BGBl 2023 Teil I Nr. 16) und kann unter dem nachfolgenden Link aufgerufen werden:

<https://www.recht.bund.de/bgbl/1/2023/16/VO>

Eine aktuelle Textfassung der Integrationskursverordnung finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.gesetze-im-internet.de/intv/>.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Änderungen bereits zum 01.02.2023 in Kraft getreten sind, weswegen manche Neuregelungen derzeit noch nicht textlich abgebildet sind. Für einzelne Änderungen, die zwar bereits textlich sichtbar sind, gelten zudem Übergangsregelungen (s. § 22).

Wichtige inhaltliche Änderungen betreffen u.a.:

- die Kostenbefreiung für Geringverdienende und Personen, die Leistungen nach SGB III beziehen (§ 9 Abs. 2, gültig ab 01.05.2023),
- die Voraussetzungen für eine Zulassung zur Kurswiederholung (§ 5 Abs. 5),
- die Gültigkeitsdauer von Teilnahmeberechtigungen (§ 5 Abs. 3),
- die Voraussetzungen für die hälftige Rückerstattung des Kostenbeitrags (§ 9 Abs. 6) sowie
- die Erhöhung des Stundenumfangs des Orientierungskurses im Intensivkurs (§ 13 Abs. 2, mit Wirkung ab 01.05.2024).

Außerdem wurden einige Regelungen präzisiert oder redaktionell überarbeitet, ohne dass damit grundlegende inhaltliche Änderungen verbunden sind.

Aufgrund der Änderungen sind einige Formulare bzw. Anträge und Merkblätter angepasst worden bzw. werden noch angepasst, sofern die Änderungen erst später wirksam werden bzw. erst später zu berücksichtigen sind. Die geänderten Formulare sind zum jeweiligen Zeitpunkt wie gewohnt auf der [Internetseite des Bundesamtes](#) abrufbar.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der beigefügten *Anlage 2*.

Fahrtkosten

Die bevorstehende, bundesweite Einführung des sog. „49-Euro-Tickets“ bewirkt, dass ein Fahrtkostenzuschuss künftig im Regelfall nur noch bis zur Höhe dieses Ticketpreises gewährt werden kann, da immer das jeweils kostengünstigste Ticket genutzt werden muss.

Details hierzu finden Sie in *Anlage 3*.

Änderungen bei der Übermittlung von personen- und kursbezogenen Daten

Durch die Änderung der IntV und verschiedene andere Weiterentwicklungen des Integrationskursverfahrens (u.a. Verwaltungsvereinfachungen) ergeben sich auch Änderungen für die an das BAMF zu übermittelnden Daten.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der beigefügten *Anlage 4*.

Auslaufen der Übergangsregelung bei der Förderung der integrationskursbegleitenden Kinderbeaufsichtigung

Bitte beachten Sie den letztmöglichen Zeitpunkt für Auszahlungsanträge der bisherigen, vom BAMF direkt geförderten integrationskursbegleitenden Kinderbeaufsichtigung:

Mit [Trägerschreiben 22/21](#) vom 04.10.2021 hatte das Bundesamt Sie darüber informiert, dass das Bundesprogramm „Integrationskurs mit Kind“ zum Jahreswechsel 2021/2022 die vorangehende Förderung der integrationskursbegleitenden Kinderbeaufsichtigung ablöst. Anträge auf Förderung nach den vorherigen Regelungen waren nur noch bis einschließlich 31. Dezember 2021 möglich. Förderungen, die vor dem 31. Dezember 2021 vom BAMF bewilligt worden sind, können weiterhin zu den bisherigen Bestimmungen abgerechnet werden.

Diesbezüglich bitte ich Sie aber zu beachten, dass alle Anträge auf Auszahlung der Förderung **spätestens am 30.06.2023** beim BAMF eingegangen sein müssen. Später eingehende Auszahlungsanträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Von dieser Regelung nicht betroffen ist die Beratung und Vermittlung eines Betreuungsplatzes im Regelangebot, deren Förderung das BAMF fortführt (§ 19 Abs. 1 S. 1 SGB II).

Bevorstehende Ausweisung von Bedarfsregionen für die Trägerzulassung

Eine bundesweite bedarfsunabhängige Öffnung des Trägerzulassungsverfahrens findet nur alle 3 Jahre statt, das nächste Mal also 2025.

Angesichts der anhaltend hohen Nachfrage nach Kursplätzen wird das Bundesamt für mehrere ausgewählte Städte bzw. Landkreise die bedarfsabhängige Öffnung für die Zulassung neuer Kursträger erklären. Auch Sie als bereits zugelassene Kursträger haben in diesen Regionen die Möglichkeit, Erstzulassungsanträge für ggf. neue Standorte zu stellen und so Ihr Angebot zu erweitern, wenn Sie dies möchten. Nähere Informationen hierzu sowie eine Liste mit den ausgewiesenen Bedarfsregionen werden in Kürze auf unserer [Homepage](#) veröffentlicht.